

Feuerthaler Anzeiger

Amliches Publikationsorgan für Feuerthalen und Langwiesen • Herausgeber: Politische Gemeinde Feuerthalen

Beilage
Abstimmungsbroschüre
«Erneuerung der KBA Hard»



Gemeinde Feuerthalen

Einladung zur ausserordentlichen Gemeindeversammlung

am Freitag, dem 16. März 2007
in der Aula des Schulhauses Stumpenboden

Politische Gemeinde Feuerthalen

20.00 Uhr

1. Kläranlageverband Schaffhausen, Neuhausen am Rheinflall, Feuerthalen und Flurlingen: Änderung der Verbandsvereinbarung
2. Erneuerung der Kehrriechtbehandlungsanlage Hard:
Genehmigung Projekt und Kostenanteil Gemeinde Feuerthalen
3. Einbürgerungsgesuche:
 - Memic Seid
Staatsangehöriger von Bosnien-Herzegowina, wohnhaft in Feuerthalen
 - Zdrale geborene Djukanovic, Slavica
Staatsangehörige von Bosnien-Herzegowina, wohnhaft in Feuerthalen
 - Costantino Maurizio und Angela, geborene Gambino
Staatsangehörige von Italien, wohnhaft in Feuerthalen
4. Informationen über verkehrsberuhigende Massnahmen

Aktenauflage

Die Akten können ab Freitag, dem 2. März 2007 bei der Gemeinderatskanzlei, Gemeindehaus Fürstengut (erster Stock OG), während den Schalteröffnungszeiten eingesehen werden.

8245 Feuerthalen, 16. Februar 2006

Gemeinderat Feuerthalen

Rechtsmittel und Protokoll- auflage

Das Protokoll der Gemeindeversammlung vom 16. März 2007 kann ab Donnerstag, dem 22. März 2007 im Gemeindehaus Fürstengut (Gemeinderatskanzlei, erster Stock) während den Schalteröffnungszeiten eingesehen werden.

Begehren um Berichtigung des Protokolls sind in Form eines Rekurses innert 30 Tagen ab Beginn der Auflage beim Bezirksrat Andelfingen, Schlossgasse 14, 8450 Andelfingen, einzureichen.

Die Beschlüsse der Gemeindeversammlung werden am Freitag, dem 30. März 2007 mit Rechtsmittelbelehrung im Feuerthaler Anzeiger publiziert.

Feuerthalen, 16. Februar 2007
Gemeinderatskanzlei Feuerthalen

Anfragerecht

In Anwendung von § 51 des Gemeindegesetzes steht jedem Stimmberechtigten das Recht zu, über einen Gegenstand der Gemeindeverwaltung von allgemeinem Interesse eine Anfrage an die Gemeindevorsteherschaft zu richten.

Solche Anfragen sind schriftlich und vom Fragesteller unterzeichnet an die **Gemeinderatskanzlei, 8245 Feuerthalen**

zu richten und müssen dort bis spätestens Freitag, dem 2. März 2007 eintreffen.

Die Gemeindevorsteherschaft beantwortet die Anfrage in der Gemeindeversammlung. Eine Beratung und Beschlussfassung über die Antwort findet nicht statt.

Feuerthalen, 16. Februar 2007
Gemeinderatskanzlei Feuerthalen

Feuerthalen

8245

AZA

Aus dem Inhalt

Weisungen zur Gemeindeversammlung ..	2	Gesundheitsförderung hält	
Mitteilungen aus dem Gemeindehaus	3	Einzug in Langwiesen	6
Zehnjähriges Jubiläum der		Ferientreff für Kinder	9
Stabpuppen-Gruppe Feuerthalen	5	Kirchenzettel /Veranstaltungen	10

JUGENDTREFF
M O S K I T O

lädt zur «Stunde der offenen Türe»

SEITE 4

Kläranlageverband Schaffhausen, Neuhausen am Rheinflall, Feuerthalen und Flurlingen

Änderung der Verbandsvereinbarung

Die dem Kläranlageverband zugrunde liegende Vereinbarung zwischen den Einwohnergemeinden Schaffhausen und Neuhausen am Rheinflall und den Politischen Gemeinden Feuerthalen und Flurlingen wurde letztmals im Jahr 1967 an die tatsächlichen Verhältnisse angepasst.

Mit der Übernahme der Betriebsführung der Multikomponentenanlage (MKD) Pflumm in Gächlingen vom Kanton Schaffhausen im Jahre 1986 hat der Verband seine Aktivitäten ausgeweitet. Die Verwaltungskommission des Kläranlageverbandes beschloss daher anlässlich der Sitzung vom 2. Oktober 2003, die dem Verband zugrunde liegende Vereinbarung zu aktualisieren.

Gleichzeitig wurde in je einem separaten Dienstbarkeitsvertrag mit der Einwohnergemeinde Gächlingen das Recht für den Betrieb des Ablagerungsplatzes festgehalten und der bestehende Baurechtsvertrag aktualisiert. Beide Dienstbarkeitsverträge sind von der Gemeindeversammlung Feuerthalen bereits am 24. Mai 2004 genehmigt worden.

In die Länge zogen sich hingegen die Verhandlungen mit dem früheren Betreiber der MKD Pflumm, dem Kanton Schaffhausen, bezüglich der Regelung zukünftiger Haftungsfragen. Eine entsprechende Einigung wurde erst am 17. Juli 2006 erzielt, weshalb die Dienstbarkeitsverträge in den beiden grössten Partnergemeinden Schaffhausen und Neuhausen am Rheinflall erst jetzt, zusammen mit der Änderung der Verbandsvereinbarung in den poli-

tischen Gremien behandelt werden respektive wurden.

Nachdem die Politische Gemeinde Feuerthalen wie erwähnt den Dienstbarkeitsverträgen bereits am 24. Mai 2004 zugestimmt hat, verbleibt noch die Anpassung der Verbandsvereinbarung gemäss Antrag der Verwaltungskommission vom 2. Oktober 2003. Dabei handelt es sich um folgende grundlegende Modifikationen:

- Zum einen ist die Zweckbestimmung im Art. 2 der Vereinbarung mit der Betriebsübernahme der MKD Pflumm 1986 zu eng geworden. Statt nur von Kehricht- und Klärschlammbeiseitigung gilt es allumfassend von Entsorgung derselben zu sprechen.

- In Art. 2 Abs. 3 sind die ebenfalls ans Kanalnetz angeschlossenen Vertragsgemeinden Büttenhardt, Hemmental, Merishausen und Stetten zu nennen.

- Zudem ist neu in Art. 2 Abs. 4 die MKD Pflumm zu erwähnen.

- Die Gebührenbestimmung in Art. 22 ist an die heutigen Gegebenheiten anzupassen.

- Die EAWAG gibt es nicht mehr in dieser Form, weshalb alle Bestimmungen, welche auf sie verweisen, anzupassen sind.

- In Art. 26 fehlt ein Vorbehalt des geltenden Submissionsrechts.

- Die Ausgabenkompetenzen der Verwaltungskommission sollten für eine eigenständige Betriebsführung auf 200 000 Franken festgesetzt werden (Art. 8 lit. c).

- In der Vereinbarung tauchen regelmässig noch Bestimmungen über den Bau der ARA Röti auf. Diese sind heute überholt und ohne Bedeutung. Sie sind deshalb aufzuheben. Betroffen sind Art. 17, Art. 18 Abs. 1 lit. a und b, Art. 19 und Art. 36.

- Die Organisationsbestimmungen entsprechen teilweise ebenfalls nicht mehr dem heutigen Standard. Der Kläranlageverband beschloss daher anlässlich der Sitzung vom 2. Oktober 2003, die Grundlagen zu modernisieren. Betroffen sind insbesondere die Art. 4, Art. 5, Art. 7 lit. d bis i, Art. 9, Art. 10 lit. d und f, Art. 20 und 36.

Die Änderungen der Verbandsvereinbarung erfolgt unter dem Vorbehalt der Ratifikation durch den Grossen Stadtrat der Stadt Schaffhausen, den Einwohnerrat der Gemeinde Neuhausen am Rheinflall und die Gemeindeversammlungen der Gemeinden Feuerthalen und Flurlingen sowie unter dem Vorbehalt der Genehmigung durch die Regierungen der Kantone Zürich und Schaffhausen.

Der Gemeinderat Feuerthalen unterstützt die Verankerung der Betriebsführung der Multikomponentendeponie (MKD) Pflumm in der Vereinbarung sowie die übrigen von der Verwaltungskommission des Kläranlageverbandes beantragten Änderungen in der Vereinbarung und ersucht die Stimmberechtigten ebenfalls um Zustimmung.

Gemeinderat Feuerthalen

Antrag

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung, wie folgt zu beschliessen:

Genehmigung der Änderung der «Vereinbarung zwischen den Einwohnergemeinden Schaffhausen und Neuhausen am Rheinflall und den Politischen Gemeinden Feuerthalen und Flurlingen über die Bildung eines Gemeindeverbandes für die gemeinsame Abwasser- und Kehrichtbeiseitigung» gemäss Antrag der Verwaltungskommission des Kläranlageverbandes vom 2. Oktober 2003.

Gemeinderat Feuerthalen
Der Präsident: Werner Künzle
Die Sekretärin: Brigitte Felix

Erneuerung der Kehrichtbehandlungsanlage Hard

Genehmigung Projekt und Kostenanteil Gemeinde Feuerthalen

Detaillierte Angaben über das Projekt und die Kosten entnehmen Sie bitte der diesem Feuerthaler Anzeiger beigelegten Broschüre «Erneuerung der KBA Hard».

Gemeinderat Feuerthalen

Antrag

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung, wie folgt zu beschliessen:

Die Gemeindeversammlung stimmt der Erneuerung der KBA Hard zu und bewilligt für den auf die Gemeinde Feuerthalen entfallenden Kostenanteil einen

Bruttokredit von 1 798 000 Franken. Für die Erneuerungsinvestition wird eine Abschreibungszeit von 17 Jahren vorgesehen.

Gemeinderat Feuerthalen
Der Präsident: Werner Künzle. Die Sekretärin: Brigitte Felix

Dienstjubiläen in der Gemeindeverwaltung Gratulation und Dank

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind das Kapital eines Unternehmens. Deshalb freut es uns besonders, unseren langjährigen Angestellten herzlich zu ihren diesjährigen Dienstjubiläen gratulieren zu können.

Irma Meier, Mitarbeiterin Steueramt, erteilt seit 25 Jahren Auskünfte, erstellt Inventare und erledigt alle anfallenden Arbeiten im Steuerwesen.

Robert Schwarzer, Bausekretär, leitet seit 20 Jahren das Bauamt und betreut die Werke. Er ist Ansprechpartner für sämtliche Fragen rund ums Bauen, kümmert sich um die Wasserversorgung und ist überall dort zur Stelle, wo brennt.

Ursula Jung, Mitarbeiterin Finanzverwaltung, arbeitet seit

15 Jahren in der Gemeindeverwaltung. Seit dem vergangenen Jahr hat sie ihr Arbeitspensum aufgestockt und ist neu teilweise auch in der Einwohnerkontrolle tätig.

Der Gemeinderat dankt Irma Meier, Robert Schwarzer und Ursula Jung für ihren langjährigen, engagierten Einsatz im Dienste der Gemeindeverwaltung Feuerthalen und zum Wohle aller Einwohnerinnen und Einwohner bestens.

Gemeinderat und Verwaltung

Einbürgerungen



Gemeinderat

Der Gemeinderat hat an seiner Sitzung vom 5. Februar 2007 unter dem Vorbehalt der Erteilung des Kantonsbürgerrechtes und der eidgenössischen Einbürgerungsbewilligung in das Bürgerrecht der Gemeinde Feuerthalen aufgenommen:

Ljejlja Demirovska, geboren am 7.1.1987, und Uzemir Demirovski, geboren am 23.7.1989, Staatsangehörige von Mazedonien, wohnhaft an der Grubenstrasse 141, 8245 Feuerthalen.

8245 Feuerthalen, 16. Februar 2007

Gemeinderat Feuerthalen

Fahrplan 2009 bis 2010

Eingabe von Begehren zum Bahn-/Busangebot

Kaum ist der neue Fahrplan in Kraft, beginnen bereits die Vorarbeiten für die kommende Fahrplanperiode 2009 bis 2010, gültig ab dem 14. Dezember 2008.

Wünsche und Begehren mit entsprechender Begründung Ihrerseits zum regionalen Bahn- und Busangebot sind bis spätestens am **Freitag, dem 23. März 2007** an die **Gemeindeverwaltung Ihres Wohnortes** zu richten.

Andelfingen, 13. Februar 2007 Bezirksstelle für amtliche Publikationen

Urnengang vom 11. März 2007



Gemeinderatskanzlei Feuerthalen

Eidgenössische Volksabstimmungen

1. Bundesgesetz vom 23. Juni 2006 für eine soziale Einheitskrankenkasse

Ausübung des Stimmrechts

Vorzeitige Stimmabgabe (§ 20 GPR)

Die Stimmberechtigten können ihre Stimme persönlich oder durch einen Stellvertreter schon vorzeitig – während den ordentlichen Schalterstunden in der Gemeindeverwaltung – abgeben. Jeder Stimmberechtigte hat dabei seinen Stimmrechtsausweis abzugeben.

Stellvertretung (§ 35 VPR, § 68 GPR)

Jeder Stimmberechtigte kann an der Urne oder bei der vorzeitigen Stimmabgabe in der Gemeindeverwaltung – bei gleichzeitiger Abgabe seines eigenen Stimmrechtsausweises – zwei beliebige weitere Stimmberechtigte seiner Gemeinde vertreten. Jede vertretene Person hat sich damit auf seinem Stimmrechtsausweis schriftlich einverstanden zu erklären (eigenhändige Unterschrift im entsprechenden Feld). Niemand darf mehr als zwei Personen vertreten.

Briefliche Stimmabgabe (§69 GPR)

Wer brieflich stimmen will, legt folgende Unterlagen in das Antwortkuvert:

- den Stimmrechtsausweis mit der unterschriebenen Erklärung, brieflich zu stimmen
- das verschlossene Stimmzettelkuvert mit den Wahl- und Stimmzetteln.

Jede stimmberechtigte Person verwendet ein eigenes Kuvert. Das Kuvert muss bis zur Schliessung der Urnen am Sonntag bei der Gemeindeverwaltung eingetroffen sein. Später eingehende Kuverts können nicht mehr berücksichtigt werden.

8245 Feuerthalen, 16. Februar 2007

Gemeinderatskanzlei Feuerthalen

Bauamt

Teilrevision Waldabstandslinie Ergänzungsplan Nr. 4



Gemeinde Feuerthalen

Mit Beschluss vom 5. Februar 2007 hat der Gemeinderat die Teilrevision der Waldabstandslinie Nr. 4 «Itasruh/Forbüel», im Sinne von § 7 des Planungs- und Baugesetzes, zur öffentlichen Auflage und Anhörung verabschiedet. Die Änderung umfasst die Waldabstandslinie im Bereich von Kat.-Nr. 1382 am Kirchweg in 8245 Feuerthalen.

Die Unterlagen liegen vom 16. Februar bis zum 17. April 2007 während den ordentlichen Schalteröffnungszeiten in der Gemeindekanzlei zur Einsicht auf. Innert der Auflagefrist kann sich jedermann zum Planinhalt äussern. Die Einwendungen sind schriftlich bis spätestens 17. April 2007 an den Gemeinderat Feuerthalen, Trüllergasse 6, 8245 Feuerthalen, zu richten. Über die nicht berücksichtigten Einwendungen wird gesamthaft bei der Festsetzung entschieden.

8245 Feuerthalen, 16. Februar 2007

Gemeinderat Feuerthalen

Bauamt

Bauprojekt



Gemeinde

Erich Paulak, Hauptstrasse 59, 8246 Langwiesen; Erstellung von vier Autoabstellplätzen, Neubau Stützmauer, Assek.-Nr. 83, Kat.-Nr. 1166, WG 2,5 m³/m², Hauptstrasse 59, 8246 Langwiesen.

Die Pläne liegen in der Gemeinderatskanzlei Feuerthalen während 20 Tagen, vom Datum der Ausschreibung an gerechnet, zur Einsicht auf.

Begehren um die Zustellung von baurechtlichen Entscheiden sind innert 20 Tagen, vom Datum der Ausschreibung an gerechnet, bei der Baubehörde (Gemeinderat) schriftlich zu stellen. Wer das Begehren nicht innert dieser Frist stellt, hat das Rekursrecht verwirkt. Die Rekursfrist läuft ab Zustellung des Entscheides (§§ 314 bis 316 PBG).

8245 Feuerthalen, 16. Februar 2007

Gemeinderat Feuerthalen

Neues vom Jugendtreff und von der Jugendkommission

Es tut sich was für unsere Jugendlichen

Nach einigen Turbulenzen im vergangenen Schuljahr wurde mit dem «Verein Jugendarbeit Weinland» (kurz JAW) ab Mitte 2006 ein neuer Vertrag abgeschlossen und vom JAW ein neues Team zur Betreuung des Jugendtreffs «Moskito» eingesetzt. Die Jugendkommission stellt aus diesem Grund die neue Treffleiterin sowie den neuen Projektleiter vor und informiert über den Jugendtreff.



Der gut gelaunte Jugendvorstand und die Treffleiterin im Rümli.

Foto: zvg.

Der Jugendtreff ist im ehemaligen Judoraum, im Keller der alten Turnhalle Spilbrett, angesiedelt. In der Regel ist der Treff ein Mal pro Woche, immer am Mittwoch von 19.00 bis 21.00 Uhr, geöffnet. Monatlich findet zudem ein spezieller Anlass an einem Freitag statt. Der Treff ermöglicht es den Oberstufenschülern unserer Schulgemeinde, sich unter Aufsicht einer ausgebildeten Leiterin, möglichst eigenverantwortlich, zu treffen und zu unterhalten. Während dem Treffbetrieb ist der Konsum von Alkohol und das Rauchen verboten.

Die Aktivitäten des Vereins Jugendarbeit Weinland laufen unter dem Titel «Offene Jugendarbeit Feuerthalen». Die Verantwortung für die Jugend-

arbeit trägt die Politische Gemeinde Feuerthalen. Die Jugendarbeit ist im Gemeinderat dem Ressort Soziales zugeordnet. Die Jugendkommission ist eine beratende Kommission des Gemeinderates. Die Präsidentin der Kommission ist Margret Meier-Volz, die weiteren Mitglieder sind Thomas Ess als Delegierter der Schulpflege sowie Franziska Bühler für die reformierte Kirchenpflege und Bruno Pelosin für die katholische Kirchenpflege, der Vertreter der Eltern ist Bruno Huonder. Die Jugendlichen wählen aus ihrem Kreis einen Jugendvorstand. Aus diesem Vorstand werden zwei Vertreter (derzeit Steve Küng und Joshua Modoux) in die Jugendkommission delegiert.

Zurzeit wird der Treff rege besucht. Normalerweise sind zwischen 20 und 40 Oberstufenschüler regelmässig anwesend. Die Hauptbenutzer sind Schüler der ersten und der zweiten Klasse der Oberstufe. Die Jugendlichen der dritten Klasse besuchen den Treff weniger häufig, sie haben oft schon andere Interessen entwickelt.

Das Anliegen der Jugendkommission ist es, die Eltern (und auch Neuzuzüger) darüber zu informieren, dass in Feuerthalen ein Jugendtreff betrieben wird und dass sie sich regelmässig mit dem Freizeitverhalten ihrer Kinder auseinander setzen sollten. Nach dem Lesen dieses Artikels wäre es vielleicht interessant zu wissen, was Ihrem Kind am Treff gefällt oder warum es diesen

häufig, nie oder nicht mehr besucht. Der regelmässige Besuch des Treffs ist sicher eine gute Gelegenheit, sich in sozialem Verhalten zu üben sowie den Kontakt mit anderen Jugendlichen, auch über die Schulklasse hinaus, zu pflegen.

Alle Oberstufenschülerinnen und Oberstufenschüler sind im Treff herzlich willkommen!

Ihre Jugendkommission

Die Treffleitung

Denise Roost, die neue Treffleiterin, hat sich nach abgeschlossener Lehre und einem längeren Auslandsaufenthalt für den Umstieg in die Jugendarbeit entschieden. Sie absolviert zurzeit ein Praktikum in einem Schaffhauser Schülerhort und leitet «nebenberuflich» den Jugendtreff der Gemeinde Feuerthalen. Denise Roost wird von den Jugendlichen sehr gut akzeptiert, es ist ihr ein guter Start gelungen.



Die Treffleiterin wird unterstützt von Andreas Mehl. Er ist der für Feuerthalen zuständige Projektleiter des Vereins Jugendarbeit Weinland. Andreas Mehl ist ausgebildeter Sozialpädagoge und arbeitet mit gehörlosen Jugendlichen und jungen Erwachsenen. Er hat grosse Erfahrung im Umgang mit Konflikten und Gewalt. Es ist darum auch geplant, mit den Treffbenutzern nächstens ein Projekt zum Thema Gewalt durchzuführen.

Einladung zur **«Stunde der offenen Türe»** im Jugendtreff «Moskito»

MITTWOCH, 21. FEBRUAR, 19.00 BIS 20.00 UHR

Wir laden die Eltern von derzeitigen und zukünftigen Oberstufenschülerinnen und Oberstufenschülern ganz herzlich ein, sich bei dieser Gelegenheit selbst über den Jugendtreff zu informieren. Willkommen sind auch Anwohner, Lehrkräfte und interessierte Behörden. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

JUGENDTREFF

M

O

S

K

I

T

O

Stabpuppen-Gruppe aus Feuerthalen spielte «Dä Zachäus»

Puppen, die nicht an Fäden tanzen

Verblüfft war der FA beim Besuch der Aufführung in der reformierten Kirche, denn die Spieler, Redner und Eltern der Stabpuppen kommen nicht von auswärts, sondern wohnen in unserer Gemeinde.

ga. Im Frühling 1996 kamen Marianne Lutz und Vroni Wabel begeistert von einer Kantonaltagung der Sonntagsschule zurück. Dort hatten sie im Gottesdienst eine eindruckliche Aufführung mit Stabpuppen gesehen. Ob sich in Feuerthalen auch eine Gruppe aufbauen liesse, die biblische Botschaften auf diese anschauliche Weise weitervermitteln könnte?

Kaum ein Jahr später wurden in Feuerthalen die ersten 15 Puppen sowie die Kulisse für das Stück «Dä Zachäus» hergestellt. Die Premiere fand im August 1997 statt. Die Gruppe kann also heute das zehnjährige Jubiläum feiern.

Ursula Sauter und Margrit Brunner schrieben weitere Stücke Bühnenreif: «Das Gleichnis vom verlorenen Sohn» und «Die Heilung eines Blinden bei Jericho». Zu sehen waren die Aufführungen in den Kirchen Feuerthalen und Laufen.



Das Stabpuppen-Team mit seinen Statisten.

Foto: ga.

Im Frühjahr 2003 entstanden acht neue Puppen unter der Anleitung von Ursula Sauter. Die Charakterpuppen sind eine Augenweide, gut einen Meter gross und mit ihren schönen Kleidern und Accessoires nicht

mehr so leicht anzuheben. Für die Spieler heisst das Anstrengung pur, denn die Arme müssen ganz schön arbeiten, wenn die Puppen in einer Höhe von über 1,5 Metern vor der Kulisse erscheinen sollen.

Weil der Puppenspieler nicht identisch ist mit dem Redner, werden Zusammenarbeit und Timing gefordert. Auch der Einsatz der Musik an der richtigen Stelle muss geprobt sein. Wenn zum Schlussakt das ganze Puppenvolk erscheint, ist der Zuschauer überwältigt. Hoffen wir, dass wir die Puppen vermehrt zu sehen bekommen.

Zum Stabpuppen-Team 2007 gehören: Susanne und Melanie Breiter, Linda Brändle, Margrit und Köbi Brunner, Andrea Egger, Esther und Georg Engi, Madeleine und Nandor Janky, Marianne Lutz, Ursi und Urs Merk, Ursula Sauter, Vroni Wabel.

Marija und Andreas Dubach, Feuerthalen:

„Wir wählen einen guten Service Public. Und Beatrice Güntert in den Kantonsrat.“



Liste 2
SP Bezirk Andelfingen
82-20975-9
www.sp-weinland.ch

Eine Stimme für Sie. **SP**

Sie bauen? Wir gestalten!

schreiner4you.ch

Peter Gasser Schreinerei AG 8245 Feuerthalen
Innenausbau Küchen nach Mass Spezial-Möbel Bodenbeläge Glaserei Reparaturen
Tel. 052 659 23 77 Fax 052 659 42 77 peter@gasser-schreinerei.ch

Feuerthalen *engagiert*
engagiert

www.feuerthalen.ch

Praxiseröffnung in Langwiesen

Gesundheitsförderung von und mit Andrea Bühler

Seit etwa zwei Wochen gibt es in Langwiesen, direkt am Bahnhof, eine neue Praxis. Andrea Bühler, diplomierte Naturheilpraktikerin, bietet dort ihre so genannte Gesundheitsförderung an.

dh. Was sich dahinter versteckt, hat sie dem Feuerthaler Anzeiger am Eröffnungstag erzählt. Sie wollte bewusst das Wort «Krankheit» weglassen, und eigentlich darf sie ja aufgrund der Gesetzeslage nur «gesunde» Menschen beziehungsweise nach der Schulmedizin ausgerichtete Personen behandeln.

Gerade die Letztgenannten haben meist einen Marathon an Arztbesuchen hinter sich und fühlen sich trotz abgeschlossener Therapien und Behandlungen doch nicht so richtig gesund. Ohne ein Umdenken kann aber auch Andrea Bühler nicht weiterhelfen, denn sie bietet neben den zahlreichen Möglichkeiten der westlichen Naturheilkunde (zum Beispiel Phytotherapie, Farblicht-Punktur, Sanum-Therapie oder Kneipp-Anwendungen) vor allem Hilfe zur Selbsthilfe an.

So betrachtet Andrea Bühler den ganzen Menschen und arbeitet zusammen mit den Patienten zum Beispiel Ernährungshilfen und Pflegetipps. «Aktiv mitschaffen» steht dabei im Vordergrund. Wichtig ist ihr der Zusammenhang von Körper, Seele und Geist, denn hier finden sich oft erfolgreiche



Andrea Bühler demonstriert die Anwendung der Farblicht-Punktur bei einer Besucherin.

Foto: ch.

Behandlungsansätze. Auf das so genannte Bauchgefühl wird also im Gegensatz zur Schul-

medizin gehört. Es entscheidet nicht immer der logische Gedankengang des Kopfes.

Zwei Jahre hat Andrea Bühler daheim gearbeitet und möchte nun ihre Behandlungen professioneller gestalten und in entsprechenden Räumen anbieten.

Vor ihrer Ausbildung zur Naturheilpraktikerin war sie in der Chirurgieabteilung im Spital tätig. Heute leistet sie Teilzeitarbeit im Altersheim und arbeitet knapp zwei Tage pro Woche in der eigenen Praxis. Allerdings dürfte es schwierig sein, kurzfristig einen Termin zu bekommen, denn laut ihrem Ehemann waren bereits am Eröffnungstag die nachfolgenden drei Wochen ausgebucht. Kein Wunder, wenn so prominente Kunden wie der FC Schaffhausen untereinander Werbung machen.

Auf die Frage, wie sie zu dieser Ausbildung gekommen sei, antwortete Andrea Bühler, sie sei vor 20 Jahren selbst sehr schwer krank gewesen und habe damals begonnen umzudenken und nach Alternativen zu suchen. Ausserdem sei sie vom Wissen ihrer Grossmutter, welche bewandert mit Heilpflanzen war, sehr beeindruckt gewesen und habe selbst gern in dieser Richtung arbeiten wollen.

**Sind Ihre
Silikonfugen
gerissen?**

**Wir ersetzen sie
schnell, sauber
und gewähren
Ihnen erst noch
10 % Rabatt!**

Patrick Bienz

Keramische Wand-
und Bodenbeläge
Vogelsangstrasse 127
8246 Langwiesen
Tel. 052 659 41 75
www.plaettli-bienz.ch

**PRO
SENECTUTE
KANTON ZÜRICH**
ORTSVERTRETUNG
FEUERTHALEN LANGWIESEN

SENIORENNACHMITTAG

D Wohngemeinschaft

Theaterstück der Seniorenbühne Zürich
von Barbara Grimm

MITTWOCH, 21. FEBRUAR, 14.30 UHR
MEHRZWECKHALLE STUMPENBODEN

LEBEN RETTEN :: LEBEN RETTEN :: LEBEN RETTEN :: LEBEN

Die Feuerwehr braucht DICH!
www.feuerwehr-ausseramt.ch

Ortsverein Langwiesen

Grosser Andrang im Museum Allerheiligen

Der Ortsverein Langwiesen hatte seine Mitglieder zu einer Führung im Museum Allerheiligen in Schaffhausen eingeladen, und viele sind dem Ruf gefolgt.



Selbst im Café nach der Führung weiss der ehemalige Museumsdirektor noch vieles zu berichten.

Foto: ch.

ch. Am Sonntag vor zwei Wochen warteten 33 Personen zusammen mit dem Präsidenten Ernst Sauter auf den ehemaligen Museumsdirektor Dr. Gérard Seiterle und auf die Geheimnisse, welche er zu einzelnen Exponaten zu erzählen wusste.

Der Archäologe berichtete von einem verpassten Dessert und einem dafür ersteigerten Exponat für das Museum, vom nachgebildeten Kessler-Loch und den dafür benötigten Tageszeitungen und vielem mehr.

Insgesamt dauerte die Führung dann doch länger als die eine geplante Stunde, und hätte man Gérard Seiterle gelassen, er hätte wahrscheinlich noch den ganzen Nachmittag mit vielen interessanten und keineswegs langweiligen Details zum Museum, den Exponaten und zur Geschichte er-

zählen können. Genau so konnten ihn einige der Besucher bereits von einer Führung in der Klosterkirche in Paradies, welche der Ortsverein Langwiesen einmal organisiert hatte.

Neben kulturellen Ausflügen werden auch Wanderungen, Putzaktionen im Schaarenwald, Jassturniere und Feste organisiert. Der Ortsverein Langwiesen macht sich jedoch auch auf anderen Gebieten stark. So läuft zum Beispiel momentan eine Aktion gegen den Bau einer Funkantenne in Langwiesen.

Derzeit sind im OVL 280 Mitglieder, und wer als Langwieserin oder Langwieser Interesse an der Arbeit des Vereins hat, ist herzlich willkommen. Alles Wissenswerte ist bei Präsident Ernst Sauter (Telefon 052 659 37 03) zu erfahren.

ABENDUNTERHALTUNG

in der Mehrzweckhalle Stumpfenboden, Feuerthalen

Samstag, 17. Februar 2007

Ab 18.00 Uhr gibt es feines Geschnätzelttes mit Teigwaren
Konzertbeginn 20.00 Uhr

- GROSSE TOMBOLA MIT NIETENVERLOSUNG
- BARBETRIEB NACH DEM KONZERT

Musikverein Feuerthalen



Baden Sie im neuen Glück!



Lindebuck, Feuerthalen

In familienfreundlicher Siedlung neue 5 1/2 Zi.-Einfamilienhäuser, sonnige und ruhige Wohnlage, Wohnfläche 145 m², zu günstigen Preisen ab Fr. 498'000+Doppelg. Bei 20 % EK nur ca. Fr. 1'100.-/Mt.!

Herr Reto Koch, Tel. 052 659 59 00.
Internet: www.sunhouse.ch

Sunhouse Immobilien

Trommlergarde Langwiesen

Anfängerkurs

Hast du Lust, das Trommeln zu lernen?
Du musst mindestens 9 Jahre alt sein.
Kursbeginn ist nach den Sportferien
am Donnerstag, den 15.3.2007,
19.00 bis 20.00 h im Schulhaus Langwiesen.

Anmelden bei: Annette Tonina-Bürge
Altsbühlstr. 15
8246 Langwiesen
Tel. 052 659 27 86

AUF

MERKSAM

KEIT

ERZEUGEN

Egal ob Firmen-Werbung, Wohnungssuche oder öffentliche Veranstaltung:
Ein Inserat im Feuerthaler Anzeiger findet den richtigen Adressaten.
info@feuerthaleranzeiger.ch, www.feuerthaleranzeiger.ch

Theateraufführung der Senioren Bühne Zürich «D Wohngemeinschaft»

Am Mittwoch, dem 21. Februar laden wir um 14.30 Uhr zum Seniorennachmittag in die Mehrzweckhalle Stumpfenboden ein.

In einem älteren Haus, das demnächst verkauft werden soll, räumen vier ältere Geschwister die Parterre-Wohnung einer verstorbenen Tante. Spontan beschliessen zwei Schwestern, die nun leer stehende Wohnung gemeinsam zu mieten. Im Haus leben noch weitere Personen. Es kommt zu einer Art Wohngemeinschaft. Als sie erfahren, dass das Haus bald verkauft werden soll, sucht man gegenseitig Trost und Rat. Die Hilfe trifft rechtzeitig in Form einer «reichen Tante aus Amerika» ein. Und so steht einem guten Ende nichts mehr im Weg.



Geniessen Sie einen unterhaltsamen und unvergesslichen Nachmittag, den wir beim gemütlichen Beisammensein mit Kaffee und Süssigkeiten ausklingen lassen.

Es würde uns freuen, Sie zu diesem abwechslungsreichen Nachmittag begrüßen zu dürfen.

Pro Senectute Feuerthalen-Langwiesen

Leserbrief zur Abstimmung vom 11. März SVP-Delegierte sagen Nein zur Einheitskasse

Die Delegierten der SVP des Kantons Zürich trafen sich am 6. Februar in Watt-Regensdorf zur ordentlichen Versammlung. Unter anderem wurde auch die Parole zur Einheitskrankenkasse gefasst.

Der Parolenfassung gingen zwei Referate und eine Frageunde voraus. Als Fürsprecherin wurde Kantonsrätin Erika Ziltener von der SP eingeladen. Seitens der SVP trat Nationalrat Toni Bortoluzzi für ein Nein ein. Erika Ziltener führte aus, dass die Versicherungsprämien bei einer Annahme der Vorlage nach der wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit eines jeden bemessen würden, was sozialer sei. Konkret ginge es nach dem Einkommen, eventuell auch nach dem Vermögen. Eine Tarifierung sei noch nicht existent. Ein Vorteil sei die Schrumpfung von 87 Krankenkassen

auf nur eine für die Grundversicherung.

Dem stellte Toni Bortoluzzi gegenüber, dass bei einer Annahme ein monopolistischer Bundesbetrieb entstehen würde und die Kosten gleich wie bei den anderen Sozialversicherungen ungebremst ausufern. Die Krankenkassen hätten heute einen Verwaltungskostenanteil von 5 Prozent, die SUVA dagegen 10 Prozent. Der Versicherte verlöre die Kassen-Wahlfreiheit und die Franchise, er würde zum Bittsteller. Neben der Grundversicherung bräuchte man einen zweiten Versicherer für die Zusatzversicherung. Die Initiative löse keine der hängigen Probleme der Gesundheitskosten.

Fazit: Die Delegierten lehnten mit 272 zu 0 Stimmen die Initiative ab.

Paul Amsler

Mitteilungen der SVA Zürich Internationale Rentenberatung

Die SVA Zürich bietet am 23. und 24. April 2007 internationale Rentenberatungsgespräche an.

Es handelt sich um ein Angebot, das von der deutschen Rentenversicherung in Zusammenarbeit mit der SVA Zürich realisiert wird. Dieses Jahr werden erstmals auch Beratungsgespräche zur italienischen und zur österreichischen Rentenversicherung angeboten. Experten der verschiedenen Sozialversicherungsträger informieren über die Altersrente, über die Invalidenrente und über die

Sozialversicherungsansprüche nach dem Gemeinschaftsrecht.

Interessierte Versicherte reservieren sich ihren Beratungstermin telefonisch vorgängig unter der Telefonnummer 044 448 58 90. Die Gespräche finden am 23. und 24. April 2007 zwischen 9.00 und 17.00 Uhr bei der SVA Zürich, Röntgenstrasse 17, 8005 Zürich, statt.

SVA Zürich

Heizungs- Anlagen

**Huber
Bühler ag**

Tel. 052 625 42 71
Mühlentalstrasse 12
8200 Schaffhausen

GERMANN ELEKTRO AG
STROM & TELEFON

Schützenstrasse 59 • 8245 Feuerthalen
Tel. 052 659 20 80 • Fax 052 659 13 97
info@germannelektro.ch
www.germannelektro.ch

Elektroinstallationen
Telekommunikation
EDV-Installationen

Neue
Türen
vom Fachmann

Telefon 052 659 25 01

Immobilien

Rundum-Service

- Schreinerei
- Malerarbeiten
- Gartenpflege
- Hauswertservice
- Holzbau

Güterstrasse 8
8245 Feuerthalen
Fax 052 659 22 74

Thomas
GASSER AG

Tel. 052 659 25 01
info@thomasmasser.ch
www.thomasmasser.ch

Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde

Au dihei bliibe isch dä Plausch!

Vom Montag, dem 23. April bis am Mittwoch, dem 25. April findet ein Ferientreff für Kinder im Zentrum Spilbrett statt.

Jetzt, mitten im Winter, denken wir schon an den Frühling. Längst nicht alle Kinder haben die Möglichkeit, in den Ferien wegzufahren. Deshalb bieten wir allen Kindern aus dem zweiten Kindergartenjahr und der ersten und zweiten Primarschulklasse ein besonderes Erlebnis an: An drei Nachmittagen beschäftigen wir uns

mit dem Thema «BeHÜTet-Sein».

«BeHÜTet-Sein» kann man auf die verschiedensten Arten verstehen. Wir alle sind gerne ab und zu umsorgt, beschützt und an der Hand gehalten. Mit einem Hut können wir uns aber auch vor Sonne, Wind, Regen und Schnee schützen, Theater spielen, uns darunter verste-

cken und noch viele andere Sachen machen.

An den Nachmittagen werden wir auf unterschiedlichste Arten, mit Singen, Basteln, Geschichtenhören, Spielen, Malen und Backen, das «BeHÜTet-Sein» aufspüren. Am Mittwochabend dann sind die Eltern herzlich eingeladen, den Abschluss dieser Erlebnishach-

mittage mit uns zu feiern. Die Kosten für alle drei Nachmittage betragen 15 Franken. Ist es Ihnen nicht möglich, diesen Betrag aufzubringen, darf Ihr Kind natürlich trotzdem mitmachen. Melden Sie sich einfach bei uns. Wir freuen uns auf Ihre Kinder. Damit wir genügend Zeit zum Vorbereiten haben, bitten wir um Anmeldung bis zum 12. März.

Evangelisch-reformierte
Kirchgemeinde Feuerthalen

■ Weitere Auskünfte erhalten Sie beim «Kolibri»-Vorbereitungsteam: Irène von Allmen, Tel. 052 659 65 06, Madeleine Janky, Tel. 052 643 25 59

Einladung zum SUPPENTAG am 18. Februar 2007

10.30 Uhr
Ökumenischer Familiengottesdienst in der
Mehrzweckhalle Stumpfenboden, Feuerthalen

11.45 Uhr
Gemeinsamer «Suppenzmittag»

Ökumenischer Familiengottesdienst mit
Pfarrer Peter Wabel und Vikar Daniel Guillet.

- Musikalische Umrahmung durch den Musikverein Feuerthalen.
- Kindergottesdienst und Kinderhüeti in der Aula.
- Verkauf von Handarbeiten durch den Arbeitskreis der Frauen.

Route Kirchenbus siehe Kirchenzettel.
Wir bitten um Kuchen- und Tortenspenden.

Die Organisatoren, das römisch-katholische Pfarramt und die reformierte Kirchenpflege Feuerthalen, freuen sich auf Ihr Kommen! Sie unterstützen mit Ihrer Teilnahme die Ziele von



Eva und Nino Murati-Hunziker, Uhwiesen:

„Wir wählen einen
leistungsfähigen Staat.
Und Markus Späth-Walter in den
Kantonsrat.“



Liste 2
SP Bezirk Andelfingen
82-20975-9
www.sp-weinland.ch

Eine Stimme für Sie. **SP**

Feuerthaler Anzeiger - Microsoft Internet Explorer

Adresse: <http://www.feuerthaleranzeiger.ch>

Feuerthaler Anzeiger

Artikel, Publikationen für Feuerthalen und Umgebung • Anzeigen für die Kirchgemeinde Feuerthalen

Kontakt | Download Infoblatt für Datenübermittlung | Acrobat-Download

Home
Erscheinungs-
daten
M.E.M.
Anzeigenspiegel
Inserate
Infos Daten-
übermittlung
Archiv
Impressum
Links

schneller einfacher effizienter

DER FA-ARTIKEL-ASSISTENT

www.feuerthaleranzeiger.ch

Übermitteln Sie Ihren Text mitsamt Bildern für den Feuerthaler Anzeiger zukünftig direkt via FA-Website.

Start | Adobe InDesign | Norton Antivirus | Feuerthaler ... | 13:52

Impressum

Der Feuerthaler Anzeiger erscheint jeden zweiten Freitag gemäss Erscheinungsplan und wird gratis in alle Haushaltungen von Feuerthalen und Langwiesen verteilt.

Redaktionskommission:
ga. Eva Gasser, Vorsitzende
ks. Kurt Schmid, stv. Vorsitzender
fe. Alessandro Festa
mf. Manuel Förderer
ch. Cornelia Heil

Gratulationen:
us. Ursula Schmid

Adresse:
 Redaktionskommission
 Feuerthaler Anzeiger
 Postfach 20
 8245 Feuerthalen
 E-Mail: info@feuerthaleranzeiger.ch

**Inserateannahme und -verwaltung,
 Druck und Administration:**
 LANDOLT AG, Grafischer Betrieb
 8245 Feuerthalen
 Telefon: 052 659 69 10
 Fax: 052 659 36 11
 E-Mail: info@feuerthaleranzeiger.ch

Website: www.feuerthaleranzeiger.ch

Redaktionsschluss:
 Montag, 18 Uhr der Erscheinungswoche

Inseratenannahmeschluss:
 Dienstag, 12 Uhr der Erscheinungswoche

Abonnementspreis: Fr. 20.–
Auflage: 2200 Exemplare

Reformierte Kirche

FR 16. Feb. 15.00 Uhr «Müsli-Treff» im Zentrum Spilbrett
19.00 Uhr Jugendgruppe «Flash» im Zentrum Spilbrett
SA 17. Feb. 9.00 Uhr «Kolibri» im Zentrum Spilbrett

SO 18. Feb. **Suppentag**
10.30 Uhr Ökumenischer Familiengottesdienst mit Pfarrer Peter Wabel und Vikar Daniel Guillet in der Mehrzweckhalle des Schulhauses Stumpenboden. In der Aula wird eine Chinderhüeti angeboten. Musikalische Begleitung: Musikverein Feuerthalen. Anschliessend: Suppenzmittag.
Es wird ein Kirchenbus angeboten. Die Route ist folgendermassen: 10.10 Uhr Abfahrt an der Rheingutstrasse 13 – Milchhüsli Langwiesen – Lindenbuck, Bushaltestelle – Forbüelstrasse, katholische Kirche – Kirchweg – Erlenstrasse – Feldstrasse – Altersheim – reformierte Kirche – Schulhaus Stumpenboden. Retourfahrt zirka 13.30 Uhr nach Suppenzmittag

MO 19. Feb. 15.45 Uhr «Kolibri» im Zentrum Spilbrett
DI 20. Feb. 14.00 Uhr Arbeitskreis der Frauen im Zentrum Spilbrett
Anmeldungstermin für den Mittagstisch bei:
Margrit Brunner, Tel. 052 659 37 11
Elisabeth Hauser, Tel. 052 659 34 31
Vroni Wabel, Tel. 052 659 25 20
Anna-Mengia Wiesmann, Tel. 052 659 21 91
MI 21. Feb. 14.30 Uhr Seniorennachmittag der Pro Senectute in der Mehrzweckhalle Stumpenboden
Programm: «D Wohngemeinschaft» (Theaterstück der Senioren Bühne Zürich)
DO 22. Feb. 17.15 bis 20.15 Uhr Konfirmandenunterricht in zwei Gruppen im Zentrum Spilbrett
SO 25. Feb. 9.30 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Christoph Maier


Römisch-katholische Kirche

SA 17. Feb. 18.00 Uhr Sonntagsmesse in Feuerthalen

SO 18. Feb. 11.00 Uhr Sonntagsmesse in Uhwiesen mit Aushilfe
MI 21. Feb. 14.30 Uhr Seniorennachmittag in der Mehrzweckhalle Stumpenboden
19.00 Uhr Gottesdienst in Feuerthalen zum **Aschermittwoch und Fasten- und Abstinenztag**
FR 23. Feb. 10.00 Uhr Heilige Messe im Kranken- und Altersheim Kohlfirst
1. Fastensonntag
SA 24. Feb. 18.00 Uhr Sonntagsmesse in Feuerthalen
SO 25. Feb. 9.30 Uhr Sonntagsmesse in Feuerthalen
11.00 Uhr Sonntagsmesse in Uhwiesen
MI 28. Feb. 18.30 Uhr Rosenkranz in Feuerthalen
FR 2. März 9.00 Uhr Heilige Messe mit Aussetzung und eucharistischem Segen
Im Anschluss «Chilekafi»

Voranzeige

Sonntag, 11. März 2007, 10.00 Uhr: Festgottesdienst mit Grundsteinlegung
Kirchzentrum St. Leonhard



NOTHILFE-KURS

16. / 17. März 2007

Freitag 19.00 bis 22.00 Uhr
Samstag 8.00 bis 12.00 Uhr
13.30 bis 17.30 Uhr

Anmeldeschluss: **12. März**
Feuerwehrgebäude Feuerthalen
Kosten: 130 Franken
(bitte am ersten Kursabend mitbringen)

Anmeldung an:
Jolanda Bachmann, Forenackerstr. 5a,
8246 Langwiesen, Telefon 052 659 24 54
oder samariter-feuerthalen@bluewin.ch

Samariterverein Feuerthalen-Langwiesen

clever

ruosch

ONLINE.CH

www.ruosch-online.ch

Wichtige Telefonnummern

- **Ambulanz** **144**
- **Feuerwehr** **118**
- **Giftnotfall** **145**
- **Polizeinotruf** **117**
- **Spitex** **052 659 28 02**
- **Bienen- und Wespenester** **052 654 08 60**
052 624 20 04

Terminkalender Februar / März 2007

Wochentag	Datum	Anlass	Ort	Veranstalter
Freitag	16. Februar	Vorstandssitzung Männerchor Langwiesen		Männerchor Langwiesen
Freitag	16. Februar	Friday Night Party mit DJ Pieps	KultUhrBeiz dolder2	KultUhrBeiz dolder2
Samstag	17. Februar	Abendunterhaltung Musikverein	Mehrzweckhalle Stumpenboden	Musikverein Feuerthalen
Samstag	17. Februar	Russen-Disco – Russkaja Diskoteka	KultUhrBeiz dolder2	KultUhrBeiz dolder2
Sonntag	18. Februar	Ökumenischer Suppentag	Mehrzweckhalle Stumpenboden	Kirchgemeinden
Dienstag	20. Februar	Mütter- und Väterberatung	Zentrum Spilbrett	Mütter- und Väterberatung Andelfingen
Mittwoch	21. Februar	Stunde der offenen Tür	Jugendtreff Moskito	Jugendkommission Feuerthalen
Mittwoch	21. Februar	Seniorennachmittag der Pro Senectute	Mehrzweckhalle Stumpenboden	Kirchgemeinden und Pro Senectute
Mittwoch	21. Februar	SPITEX-Sprechstunde	SPITEX-Stützpunkt	SPITEX Feuerthalen/Langwiesen
Donnerstag	22. Februar	Session Club Dimitri: Bright side	KultUhrBeiz dolder2	KultUhrBeiz dolder2
Freitag	23. Februar	Generalversammlung Samariterverein	Restaurant Schwarzbrünneli	Samariterverein Feuerthalen-Langwiesen
Freitag	23. Februar	Friday Night Party mit DJ Bio	KultUhrBeiz dolder2	KultUhrBeiz dolder2
Samstag	24. Februar	Konzert Sun'n'Steel	KultUhrBeiz dolder2	KultUhrBeiz dolder2
Mittwoch	28. Februar	SPITEX-Sprechstunde	SPITEX-Stützpunkt	SPITEX Feuerthalen/Langwiesen
Donnerstag	1. März	Session Club Dimitri: Les Improvisateurs	KultUhrBeiz dolder2	KultUhrBeiz dolder2

Aktuellster Veranstaltungskalender und Infos unter www.feuerthalen.ch
Änderungen und Ergänzungen an die Gemeinderatskanzlei (E-Mail kanzlei@feuerthalen.ch)